

Löhninger
Schulinfos



2024 / 25

Inhaltsverzeichnis	2
Unsere Schule	
Schule Löhningen.....	3
Schulleitung.....	3
Kontakte	
Schulhaus	4
Schulleitung & Sekretariat	4
Lehrpersonen.....	4
Schulbehörde.....	4
Wichtige Nummern.....	4
Zimmereinteilung	5
Termine und Ferien	
Ferien.....	6
Schulfreie Tage.....	6
Wichtige Termine... ..	6
Absenzen	
Allgemeines.....	7
Jokertage.....	7
Dispensationen.....	7
Eltern und Schule	
Kontakt zu Lehrpersonen, Schulleitung und Schulbehörde.....	8
Mitwirkung der Eltern am Schulalltag (Elternrat)	8
Umgang bei Anfragen, Anregungen und Kritiken.....	8
Schulalltag	
Schulzeiten.....	9
Pause.....	9
Schulweg.....	9
Hausaufgaben und Hausaufgabenhilfe.....	9
Regeln	
Pausenplatz-Regeln.....	10
Schulhaus-Regeln.....	10
Kindergarten-Regeln.....	10
Menschenrechte.....	11
Besonderes	
Integrative Schulform (ISF)	12
Bewegung im Kindergarten.....	12
Makerspace	12
Internet und Persönlichkeitsschutz.....	12
Fachlehrpersonen	
Heilpädagogin.....	13
Logopädie	13
Fachlehrperson Musikalische Grundschule	13
Psychomotorik	13
Schulsozialarbeit	13
Kindergartenordnung	14
Leitbild	15/16
Kontakte	17

Schule Löhningen

In unserer Gemeinde mit rund 1500 Einwohnern, führen wir den Kindergarten mit zwei Klassen, sowie die Primarschule mit zurzeit 6 Klassen (1. – 6. Klasse).

Die Orientierungsstufe (Sekundar- und Realschule) wird von unseren Schülerinnen und Schülern in Beringen absolviert.

Naturparkschule Löhningen

Die Primarschule Löhningen ist seit April 2022 mit dem Zertifikat „Naturparkschule“ ausgezeichnet. Zum Start als Naturparkschule haben die Löhninger Schülerinnen und Schüler einen Lebensraum in der Nähe der Schule aufgebaut, um vielen Kleintieren Wohnraum zu bieten.

Gemeinsam mit dem Regionalen Naturpark Schaffhausen, der die „Naturparkschulen“ initiiert hat, werden während der Unterrichtszeit diverse Projekte in der näheren Umgebung durchgeführt. Schülerinnen und Schüler einer Naturparkschule beschäftigen sich verstärkt mit der Naturparkregion, sie lernen die Region und ihre Kultur besser kennen. Zahlreiche Natur- und Kulturthemen werden lehrplangerecht und in Form von Exkursionen, Projekttagen oder Arbeitseinsätzen in der Region veranschaulicht.

Schulleitung

Seit dem 1. August 2013 sind wir eine „Geleitete Schule“. Wir arbeiten aktiv mit dem, von den Lehrpersonen und der Schulbehörde erarbeiteten, Leitbild (siehe S.13 oder Homepage www.loehningen.ch/schule) und unserem ausgearbeiteten, vier Jahre dauernden Schulprogramm.

Schulleitung: Susanne Schnetzler

Sekretariat: Thea Pfenninger

Bei Fragen und Anliegen bitten wir Sie, sich an Susanne Schnetzler (052 687 15 30) zu wenden.

Kontakte

Schulhaus

Das Schulhaus wird nach Unterrichtsende geschlossen.

Bei Fragen rufen Sie bitte während der folgenden Telefonzeiten ins Schulhaus an:

Ab 7:10 bis 8:15 Uhr / Ab 13:00 bis 13:20 Uhr

Telefon Schule:	052 685 23 49
Telefon Kindergarten:	052 685 13 70

Schulleitung & Sekretariat

Name	Funktion	Kontakt
Susanne Schnetzler	Schulleitung	052 687 15 30
Thea Pfenninger	Sekretariat	052 687 15 30

Montag- und Donnerstagmorgen anwesend

Falls das Büro nicht besetzt ist, hinterlassen Sie bitte eine Meldung auf dem Anrufbeantworter, dann rufen wir Sie zurück.

Lehrpersonen

Name	Bereich
Katharina Chevalier & Caroline Güttinger	Kindergarten unten
Anita Pletscher & Conny Zosso	Kindergarten oben
Simona Vogelsanger	1. Klasse
Rahel Coviello	2. Klasse
Eleonora Radev & Alexandra Werner	3./4. Klasse A
Bajka Furrer & Karin Schoch	3./4. Klasse B
Maya Niedermann & Susanne Schnetzler	5. Klasse
Jasmin Küenzi	6. Klasse
Karin Stössel	Musikalische Grundschule
Myriam Ott	Heilpädagogin KG
Renate Boll	Heilpädagogin 1.-2. Klasse
Barbara Hess	Heilpädagogin 3./4. Klasse
Claudia Cantoni	Heilpädagogin 5.-6. Klasse
M. Zurbrügg, M. Niedermann, C. Bolli	DaZ (Deutsch als Zweitsprache) PS + KG
Jennifer Leiber	Logopädin KG/Schule
Barbara von Ah & Rahel Jufer	Handwerkliches Gestalten
Simone Piatti, Sandra Hablützel	Schulsozialarbeit

Schulbehörde

Name	Funktion	Kontakt
Marco Bächtold	Präsidium	079 834 54 68
Naemi Walther	Aktuarin	
Käthi Müller	Schulreferat	

Wichtige Nummern

	Telefon	Kontakt
Schule	052 685 23 49	psloehningen@schulensh.ch
Kindergarten	052 685 13 70	kindergarten@schule-loehningen.ch

Zimmereinteilung

Schule

Schulhaus, Schulgasse 22 / Schulhaus Steinegger, Herrengasse

1. Klasse	Zimmer 5, Schulhaus Altbau	S. Vogelsanger
2. Klasse	Zimmer 1, Schulhaus Steinegger	R. Coviello
3./4. Klasse A	Zimmer 6, Schulhaus Altbau	A. Werner
3./4. Klasse A	Zimmer 3, Schulhaus Steinegger	E. Radev / A. Werner
4. Klasse	Zimmer 4, Schulhaus Steinegger	B. Furrer / K. Schoch
5. Klasse	Zimmer 2, Schulhaus Altbau	M. Niedermann / S. Schnetzler
6. Klasse	Zimmer 2, Schulhaus Steinegger	J. Küenzi

Fachstellen Schule

Heilpädagogin	Diverse Zimmer	R. Boll & B. Hess & C. Cantoni
Musikalische Grundschule	Kleeblattsaal	K. Stössel
Handarbeit + Werken	Zimmer 4, Altbau + Werkraum	B. von Ah & R. Jufer
Logopädie	Lernatelier	Jennifer Leiber
DaZ	Lernatelier + Schulzimmer	M. Zurbrügg, M. Niedermann
Schulsozialarbeit (SSA)	Zimmer 1, Altbau	Simone Piatti, Sandra Hablützel

Besondere Räume

Büro der Schulleitung + Sekretariat	1. Stock, Altbau	S. Schnetzler & S. Schilling
-------------------------------------	------------------	------------------------------

Pedellinnen

Evelyn Porfido	Schulhaus Altbau
Martina Bächtold	Schulhaus Steinegger

Kindergarten

Schützengasse 38

Kindergarten 01	oberer Kindergarten	A. Pletscher / C. Zosso
Kindergarten 02	unterer Kindergarten	K. Chevalier / C. Güttinger

Fachstellen Kindergarten

Heilpädagogin	Kindergarten	M. Ott
DaZ	Kindergarten	C. Bolli
Logopädie	Kindergarten	J. Leiber

Pedellin

Beatrice Roost	Kindergarten
----------------	--------------

Assistent/innen

Simone Schilling, Rahel Widmer, Barbara Spörndli, Jolanda Vollenweider, Anja Arena, Nadine Pöllmann, Muriel von Ah, Peter Nägeli	Schule / Kindergarten
--	-----------------------

Seniorinnen und Senioren an Kindergarten und Schule

Ernst Stauffer, Elvira Angeli, Katharina Schudel, Felix Hofmann	Kindergarten / Schule
---	-----------------------

Termine und Ferien

Ferien

Ferien	Schuljahr 2024/25
Schulbeginn	Mo, 12.08.2024
Herbstferien	Sa, 28.09.24 - So, 20.10.24
Weihnachtsferien	Di, 24.12.24 - So, 05.01.25
Sportferien	Sa, 25.01.25 – So, 09.02.25
Frühlingsferien	Sa, 12.04.25 - So, 27.04.25
Sommerferien	Sa, 05.07.25 – So, 10.08.25

Schulfreie Tage	Schuljahr 2024/25
B+F / Schilw Lehrpersonen, KG und PS	Mo, 23.12.24
Karfreitag	Fr, 18.04.25 (Frühlingsferien)
Ostermontag	Mo, 20.04.25 (Frühlingsferien)
Tag der Arbeit	Do, 01.05.25
Teamanlass	Mi, 28.05.25
Auffahrt + Brügglitag	Do, 29.05.25 + Fr, 30.05.25
Pfingstmontag	Mo, 09.06.25
evtl. Änderungen vorbehalten	

Wichtige Termine	Schuljahr 2024/25
Besuchsmorgen 1	Mo, 16.09.24
Räbeliechtliumzug KG, 1.+2. Kl.	Do, 07.11.24
Erzählnacht	Do, 21.11.24
Besuchsmorgen 2	Di, 26.11.24
Schneesportlager (freiwillig)	So, 26.01. – Fr, 31.01.25
Besuchsmorgen 3	Mi, 26.03.25
Besuchsmorgen 4	Do, 05.06.25
evtl. Änderungen vorbehalten	

Massgebende Geburtsdaten für den Eintritt in den Kindergarten

Schuljahr	Massgebendes Geburtsdatum
2024 / 2025	01.08.2019 – 31.07.2020
2025 / 2026	01.08.2020 – 31.07.2021

Massgebende Geburtsdaten für den Eintritt in die Primarschule

Schuljahr	Massgebendes Geburtsdatum
2024 / 2025	01.08.2017 – 31.07.2018
2025 / 2026	01.08.2018 – 31.07.2019

Absenzen

Allgemeines

Falls ein Kind am Unterricht nicht teilnehmen kann, bitten die Lehrpersonen die Eltern, dies vor dem Unterricht zu melden. Die Lehrpersonen nehmen von sich aus Abklärungen vor, wenn nicht abgemeldete Schüler vom Unterricht fernbleiben. Gemäss der Verordnung über die Primar- und Orientierungsschulen (SHR 411.101: §18) kann die Schulleitung bei unentschuldigtem Fernbleiben eines Kindes Massnahmen, z.B. in Form einer Busse, gegenüber den Erziehungsberechtigten ergreifen.

Jeder versäumte halbe Schultag gilt als eine Absenz. Ein angebrochener Halbtag, an dem eine oder mehrere Lektionen versäumt werden, gilt ebenfalls als eine Absenz.

Jokertage

Jedes Kind hat ohne Begründung Anspruch im ersten Kindergartenjahr auf zwanzig freie Halbtage im zweiten Kindergartenjahr zehn freie Halbtage. Vier freie Halbtage pro Schuljahr in der Primarschule. Die Erziehungsberechtigten teilen den Bezug von Jokertagen mindestens drei Tage im Voraus schriftlich mit.

Nicht bezogene Jokertage können nicht auf das nächste Schuljahr übertragen werden und verfallen.

Die Eltern sind dafür verantwortlich, dass die Schülerin/der Schüler den Schulstoff nacharbeitet.

Während Schulanlässen gemäss Semester- oder Jahresprogramm können keine Jokertage eingesetzt werden.

Dispensationen

Über die Dispensation eines Schülers vom gesamten Unterricht oder von einzelnen Fächern befindet die Schulleitung auf Gesuch hin, bei Vorliegen eines ärztlichen Zeugnisses oder anderer stichhaltiger Gründe.

Eltern und Schule

Kontakt zur Lehrperson, Schulleitung und Schulbehörde

Viele Arten der Zusammenarbeit sind institutionalisiert. Seien es die Besuchstage, Elternabende, schriftliche Meldungen der Schule und nicht zuletzt diese Broschüre. Nutzen Sie rege die offiziellen Anlässe, um mit der Schule und ihren Vertretern in Kontakt zu kommen. Unsere Lehrpersonen freuen sich auch über Ihre angemeldeten Schulbesuche ausserhalb der offiziellen Schulbesuchstage. Bei Fragen oder Unklarheiten, wenden Sie sich wenn möglich immer zuerst an die verantwortliche Lehrperson. Wir sind an Ihrer Meinung interessiert und offen für Hinweise, Kritiken und Vorschläge. Gegenseitiger Respekt soll die Beziehungen zwischen Schule und Eltern prägen und ist ein Teil unserer Schulkultur.

Mitwirkung der Eltern am Schulalltag (Elternrat)

Es ist uns ein Anliegen, die Zusammenarbeit von Schule und Eltern an der Primarschule Löhningen in Zukunft zu fördern. Aus der gemeinsamen Verantwortung gegenüber den Kindern ergibt sich die Notwendigkeit, aus verschiedenen Perspektiven (Kind, Eltern, Schulleitung, LehrerInnen) und durch gegenseitige Achtung, Gesprächs- und Informationsbereitschaft unsere Schule weiterzuentwickeln.

Der Elternrat kann die Sicht der Eltern gegenüber dem Schulteam vertreten und damit das Zusammenbringen der verschiedenen Perspektiven fördern.

Der Elternrat kann helfen, Aktivitäten in der Schule zu initiieren und Eltern zur Mitwirkung bei Schulanlässen zu motivieren.

Umgang bei Anfragen, Anregungen und Kritiken

1. Sprechen Sie immer als erstes mit der verantwortlichen Lehrperson.



2. Wenden Sie sich an die Schulleitung.



3. Wenden Sie sich an die Schulpräsidentin oder den Schulpräsidenten.

Schulzeiten

Vormittag		Nachmittag
7:30h - 8:15h	09:55h - 10:15h grosse Pause	13:30h - 14:15h
8:20h - 9:05h	10:20h - 11:05h	14:20h - 15:05h
9:10h - 9:55h	11:10h - 11:55h	15:15h - 16:00h

Pause

In der grossen Pause (9:55-10:15 Uhr) haben die Kinder ausreichend Zeit sich zu verpflegen. Wir empfehlen, auf eine gesunde Zwischenmahlzeit zu achten (Früchte, Gemüse, belegte Brote) und auf "Schleckereien" und Süssgetränke zu verzichten.

Schulweg

Der Schulweg unterliegt der Verantwortung der Erziehungsberechtigten. Die Schule lehnt bei Unfällen jegliche Haftung ab. Wir empfehlen den Eltern, die Kinder zu Fuss in die Schule zu schicken. Der Weg bildet einen wertvollen Ausgleich zum Schulunterricht. Gleichzeitig üben sich die Kinder im Sozialverhalten.

www.zu-fuss-zur-schule.ch

Hausaufgaben und Hausaufgabenhilfe

Hausaufgaben bilden eine Ergänzung zum Unterricht. Die Schüler trainieren darin das selbstständige Arbeiten, lernen die Zeit einzuteilen und vertiefen ihr Wissen. Sollte ein Kind unter den Hausaufgaben leiden oder nach Einschätzung der Eltern zu viel Zeit benötigen, ist mit der Klassenlehrperson Kontakt aufzunehmen.

Schüler, welche Schwierigkeiten bei der Bewältigung der Hausaufgaben haben, können von der Lehrperson zur wöchentlichen Hausaufgabenhilfe angemeldet werden. Die Hausaufgabenhilfe findet in Kleingruppen statt. Anmeldungen gelten jeweils für ein Semester und verpflichten zum regelmässigen Erscheinen. Falls Sie Interesse/Fragen haben, melden Sie sich bei der Lehrperson.

Pausenplatz-Regeln

- Den Pausenplatz darfst du in der Pause nicht verlassen.
- Der Abfall gehört immer in den Abfalleimer!
- In der **grossen Pause** bleibst du draussen.
- In der **grossen Pause** sind auf dem Platz vor dem alten Schulhaus Bälle nicht erlaubt.
- Du trägst Sorge zum Spielmaterial.
- Im Winter finden die Schneeballschlachten nur auf der grossen Seilbahn-Wiese statt.
- Bei Konflikten beachte die **3-Punkte-Regel**:
 1. Stopp sagen / 2. Aus dem Weg gehen / 3. Lehrperson informieren

Schulhaus-Regeln

- Wir grüssen einander.
- Wir achten unsere Mitschülerinnen und Mitschüler.
- Die Trottinette gehört direkt in den Ständer.
- Im Schulhaus wird nicht gekämpft.
- Wir tragen im Schulhaus Finken.
- Wir hängen die Kleider an unseren Garderobenhaken und versorgen die Schuhe ordentlich.
- Die Turntasche und den Thek nehmen wir spätestens Ende Woche nach Hause.
- Der Abfall gehört immer in den Abfalleimer.
- Wir tragen Sorge zum Material.

Kindergarten-Regeln

- Das Kindergartenareal darfst du während des Unterrichts nicht verlassen.
- Bei Regen ist die Fussballwiese gesperrt, das Spielhäuschen ist geschlossen.
- Abfall gehört immer in den Abfalleimer.
- Wir tragen Sorge zum Spielmaterial.
- Wir reden anständig miteinander.
- Wir nehmen Rücksicht aufeinander.

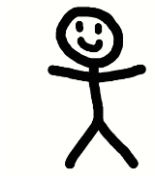
Menschenrechte

Ziel: An der Schule Löhningen gelten die drei Menschenrechte klassenübergreifend und als übergeordnete Regeln.

- Ich verletze niemanden am



- Ich verletze niemanden am



- Ich achte die Sachen der anderen



Besonderes

ISF Integrative Schulform

Die integrative Schulform verzichtet auf eine Ausgrenzung von Schülern mit Defiziten und besonderen Begabungen. Im Vordergrund steht die individuelle Förderung in Verbindung mit der Förderung der Gemeinschaft. Die unterschiedlichen Begabungen der Kinder sollen als Bereicherung und Chance empfunden werden, das gegenseitige Verständnis zu wecken und die Toleranz zu fördern. Unter ISF sollen möglichst alle Fördermassnahmen der bisherigen Sonderklassen in den Klassenunterricht integriert werden. Die Lehrpersonen werden dabei tatkräftig von einer Heilpädagogin unterstützt. Durch die Umstellung auf ISF entfallen Einweisungen in Einschulungs-, Förder- und Sonderklassen. In Löhningen wird ISF erfolgreich seit dem Schuljahr 2005/06 praktiziert.

Bewegung im Kindergarten

Bewegung ist für die Entwicklung des Kindes von grosser Bedeutung. Deshalb bieten wir unseren Kindergartenkindern verschiedene Bewegungsmöglichkeiten an. Im Kindergarten ist ein Bewegungsraum vorhanden, wo sich die Kinder nach Belieben austoben können.

Ausserdem ist es uns wichtig, mindestens zwanzig Minuten pro Tag mit den Kindern im Garten zu verbringen.

Jeweils einmal pro Woche findet bei Wind und Wetter der Waldtag statt. Auch bei dieser Gelegenheit können die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben und neue Erfahrungen sammeln.

Makerspace

Seit Herbst 2018 bietet die Schule Löhningen einen Makerspace an. Im Obergeschoss des neuen Schulhauses können die Schülerinnen und Schüler forschen, tüfteln und an eigenen Projekten arbeiten. Dabei stehen ihnen analoge und digitale Hilfsmittel wie Computer, Elektronikbausätze, programmierbare Roboter sowie ein Plotter und ein 3D-Drucker zur Verfügung. Unter sachkundiger Anleitung werden die Kinder mit diesen Techniken vertraut gemacht.

Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern einen möglichst handlungsorientierten MINT-Unterricht (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zu bieten sowie Freiräume für eigenes Forschen und Kreieren zu ermöglichen.

Internet

Sie finden uns auch im Internet unter www.loehningen.ch - Bildung
Dort Informieren wir Sie über weitere Themen und aktuelle Anlässe.

Persönlichkeitsschutz

Fotos von Schülerinnen und Schülern werden ohne Namen oder persönliche Zuordnungsmöglichkeit im Internet oder in Schulmitteilungen veröffentlicht. Wir sind stets bemüht, die Privatsphäre der Kinder zu schützen.

Jeweils zu Schuljahresbeginn unterschreiben die Eltern ein Formular zum Persönlichkeitsschutz, welches auch auf der Website der Schule heruntergeladen werden kann.

Fachlehrpersonen

Heilpädagogin

Die Schulische Heilpädagogin (SHP) unterrichtet im Teamteaching* mit den Lehrpersonen in der Klasse oder unterstützt einzelne Kinder oder Schülergruppen. Die Schulische Heilpädagogin arbeitet eng mit den Klassenlehrpersonen zusammen. In den wöchentlichen Besprechungsstunden planen sie gemeinsam den aktuellen Unterricht. Beide tauschen ihre Beobachtungen über die Fortschritte, Begabungen und Defizite der Kinder aus, um so eine möglichst optimale Förderung zu erzielen. Dabei werden auch Themen wie Heterogenität** in Schülergruppen, Lernen, Unterrichtsgestaltung, Beurteilen und Fördern, Verhalten, sowie Elternarbeit diskutiert.

* Beide Lehrpersonen sind gemeinsam im Zimmer und betreuen zusammen die Klasse

** Verschiedenartigkeit

Logopädie

Die Logopädin hilft den Kindern an unserer Schule, welche unter Sprach-, Stimm- und Sprechstörungen leiden.

Mögliche Bereiche:

Lautbildung und Lautunterscheidung

Grammatik

Wortschatz

Sprachgebrauch und -verständnis

Schriftsprachliche Kompetenzen

Stimmprobleme

Poltern, Stottern, Mutismuns

Fachlehrperson Musikalische Grundschule

Die Aufgabe der Fachlehrperson ist es in der musikalischen Früherziehung den Kindern des 1. und 2. Primarschuljahres einen ganzheitlichen Zugang zur Musik zu vermitteln und sie in ihrer musikalischen Entwicklung zu fördern.

Psychomotorik

Seit Sommer 2009 gehört die Psychomotorik zum Angebot der Schulen des Kt. Schaffhausen.

Die Psychomotoriktherapie gehört zum sonderpädagogischen Grundangebot in der integrativen Schulform, ist ebenso wie die Logopädie kantonale im Pädagogischtherapeutischen Dienst organisiert und für die Erziehungsberechtigten unentgeltlich.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit bietet Beratung bei persönlichen und sozialen Themen an.

Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen und deren Eltern, Bezugs- und Lehrpersonen.

Die Beratung ist kostenlos.

Kindergartenordnung

1. Eintritt

Beide Kindergartenjahre sind obligatorisch. Der Besuch des Kindergartens ist kostenlos. Der Eintritt erfolgt zu Beginn eines neuen Schuljahres.

2. Aufnahme

Die massgebenden Geburtsdaten für den Eintritt in den Kindergarten entnehmen Sie der Seite "Termine und Ferien" dieser Broschüre.

3. Unterricht

Der Unterricht erfolgt pünktlich gemäss Stundenplan. Beachten Sie, dass Kinder, die zu früh erscheinen, unbeaufsichtigt sind.

4. Absenzen

Absenzen sind der Kindergartenlehrperson ab 8.00 Uhr zu melden. Wenn Ihr Kind krank ist (z.B. Fieber hat), soll es zu Hause bleiben (mindestens einen Tag fieberfrei zu Hause).

Informieren Sie schon beim Eintritt die Lehrperson über bestehende Krankheiten und Allergien.

Bei Läusebefall behalten Sie Ihr Kind bitte daheim und informieren Sie die Lehrperson darüber.

5. Jokertage

Jedem Kind stehen 20 Jokerhalbtage im ersten Kindergartenjahr und 10 Jokerhalbtage im zweiten Kindergartenjahr zur Verfügung, welche mit dem dafür vorgesehenen Formular bis spätestens drei Arbeitstage vor deren Antritt angemeldet werden müssen.

6. Ferien und Feiertage

Ferien und Feiertage fallen mit denjenigen der örtlichen Schule zusammen. Details entnehmen Sie der Schulbroschüre in der jeweils gültigen Fassung.

7. Bewegung im Kindergarten

Es ist uns wichtig, dass die Kinder ihren Bewegungsdrang auch im Kindergarten ausleben können. Daher verbringen wir viel Zeit im Garten und einmal pro Woche gehen wir in den Wald. Ausserdem verfügt der Kindergarten Löhningen über einen Bewegungsraum.

8. Kleidung

Die Kleidung soll bequem, zweckmässig und dem Wetter angepasst sein. Die Kinder müssen Geräteschuhe oder Rutschsocken mitbringen und einen Sonnenhut für sonnige Tage. Alle Sachen sollen gut sichtbar beschriftet werden. Die Turnsachen werden am besten im Kindergarten deponiert: Geräteschuhe oder Rutschsocken, T-Shirt, und Turnhose. Ein Rucksack oder eine Tasche zum Umhängen eignen sich dafür bestens.

9. Znüni und Zahnpflege

Jeden Tag essen wir gemeinsam am Vormittag unseren Znüni. Getränke sollten die Kinder keine mitnehmen, es kann im Kindergarten jederzeit Wasser getrunken werden. Bitte geben Sie keine Süssigkeiten/Chips mit. Am Nachmittag essen wir keinen Zvieri. Frau Jennifer Onson kommt während des Kindergartenjahres mehrmals zu uns und übt mit den Kindern das Zähneputzen.

10. Logopädie

Frau Jennifer Leiber, unsere Logopädin, macht im Herbst bei allen Kindern einen Reihenuntersuch. Im Frühling ist eine Nachkontrolle. Alle Eltern werden von ihr über den Untersuch informiert.

11. Abklärungen/Schulreife

Mit dem Einverständnis der Eltern werden notwendige Abklärungen von den zuständigen Personen der Früherfassung, der Fachstelle für Abklärung und Beratung (SAB) und des jugendpsychologischen Dienstes durchgeführt.

12. Besuche

Bitte warten Sie in den ersten Wochen noch mit Besuchen, damit wir uns gegenseitig kennen lernen und eingewöhnen können. Alle Eltern, die einen Besuch machen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich aber im Voraus bei uns an, da es Situationen gibt, in denen ein Besuch ungünstig ist (Geburtstage, Ausflug, anderer Besuch).

13. Schulweg / Verkehrsunterricht

Es liegt in der Verantwortung der Eltern, die Kinder rechtzeitig auf den Schulweg vorzubereiten. Einmal jährlich besucht uns ein Verkehrspolizist. Es ist uns wichtig, dass die Kinder den Schulweg zu Fuss (nicht mit dem Elterntaxi) zurücklegen. Dadurch können sie wertvolle Erfahrungen sammeln.

14. Unfälle

Über jeden Unfall, der auf dem Kindergartenweg passiert, ist die Kindergartenlehrperson umgehend zu informieren. Melden Sie die Unfälle direkt Ihrer Krankenkasse.

15. Mitwirkung

Unsere Kindergärtnerinnen werden mit viel Engagement und Freude die Arbeit mit Ihrem Kind aufnehmen. Bitte wenden Sie sich bei Fragen, Anregungen, Verbesserungsvorschlägen und auch bei Kritik **immer zuerst direkt** an die Lehrkräfte. Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung.

Lebensraum Schule

- > Wir pflegen einen wertschätzenden und respektvollen Umgang.
 - *Wir grüssen einander.*
 - *Wir pflegen eine angemessene Kommunikation.*
 - *Wir halten uns an die gemeinsamen Regeln.*

- > Wir sind alle ein Teil unserer Schule und gestalten sie aktiv mit.
 - *Wir fördern den Zusammenhalt unserer Schule mit klassenübergreifenden Projekten.*
 - *Wir tragen Sorge zu unserer Schule.*

Unterricht

- > Wir fördern unsere Schüler und Schülerinnen ihren Fähigkeiten entsprechend.
 - *Wir wenden verschiedene Lehr- und Lernformen an.*
 - *Die Schülerinnen und Schüler halten ihre Lernfortschritte fest.*

- > Wir unterstützen die Kinder auf ihrem Weg zu verantwortungsvollen und eigenständigen Persönlichkeiten.
 - *Wir sprechen Probleme, Wünsche und Anliegen direkt an und diskutieren sie im Klassen- und Schülerrat.*
 - *Die Schülerinnen und Schüler übernehmen Aufgaben im Schulalltag.*

Zusammenarbeit

- > Wir legen Wert auf einen offenen Austausch und unterstützen einander.
 - *Wir pflegen das kollegiale Feedback und die gegenseitige Hospitation.*
 - *Wir organisieren teambildende Anlässe.*
 - *Wir tauschen Erfahrungen, Ideen und Material aus.*

- > Wir reflektieren regelmässig unsere Arbeit und die Werte der Schule.
 - *Wir führen regelmässig Evaluationen durch.*

Schulentwicklung

- > Wir entwickeln uns stetig weiter.
 - *Wir pflegen Traditionen und sind offen für Neues.*
 - *Wir bilden uns regelmässig weiter.*

Schulorganisation

- > Wir setzen uns für einen reibungslosen Ablauf des Schulbetriebs ein.
 - *Unsere Infrastruktur ermöglicht modernen Unterricht.*
 - *Die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sind klar definiert.*

Kontakte

Schule

☎ 052 685 23 49
✉ Schulgasse 22
💻 psloehningen@schulensh.ch

Kindergarten

☎ 052 685 13 70
✉ Schützengasse 38
💻 kindergarten@schule-loehningen.ch

Schulleitung

☎ 052 687 15 30
✉ Schulgasse 22
💻 psloehningen@schulensh.ch

